

Bildungsprogramm 2017

„Kompetent gegen Diskriminierung von Sinti und Roma“

Infos

Die Stiftung niedersächsische Gedenkstätten bietet im Jahr 2017 das **Fortbildungsprogramm** „Kompetent gegen Diskriminierung von Sinti und Roma“ an.

Zielgruppe:

- Das Bildungsprogramm richtet sich an **Mitarbeiter_innen** aus den Berufsfeldern: **staatliche Institutionen, öffentliche Verwaltung und Behörden, kommunale Einrichtungen und Kommunalpolitik.**

Ziele des Bildungsprogramms sind:

- Aufklärung über historische und gegenwärtige Formen von Antiziganismus.
- Sensibilisierung für strukturelle Barrieren und Formen institutioneller Diskriminierung von Sinti und Roma.
- Vermittlung von berufspraktischen Handlungskompetenzen gegen Diskriminierung von Sinti und Roma.

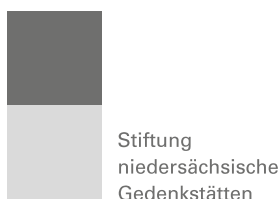
Das Bildungsprogramm besteht aus 4 mehrtägigen Seminarmodulen:

1. Das **Basismodul** thematisiert Mechanismen anti-ziganistischer Stigmatisierung, die Verfolgungsgeschichte und den NS-Genozid an den Sinti und Roma sowie Kontinuitäten in der deutschen Nachkriegsgesellschaft.
2. Das **Aufbaumodul** thematisiert die von struktureller und institutioneller Diskriminierung geprägte soziale Situation der Sinti und Roma in Deutschland und Europa.
3. Im **Vertiefungsmodul** liegt der inhaltliche Schwerpunkt auf der Vermittlung von berufspraktischen Handlungskompetenzen gegen die Diskriminierung von Sinti und Roma.
4. Im Rahmen des Bildungsprogramms können die Teilnehmer_innen eine Maßnahme (Fortbildung, Infoveranstaltung, Organisationsentwicklung etc.) mit Bezug zur eigenen beruflichen Praxis entwickeln. Diese Eigenleistung wird im **Praxismodul** vorgestellt, besprochen und reflektiert.



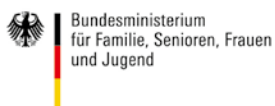
Anmeldung

- Das Bildungsprogramm richtet sich an Teilnehmende aus dem gesamten Bundesgebiet.
- Die Teilnehmer_innenzahl ist auf 25 Personen begrenzt. Bitte melden sie sich verbindlich bis 20. Januar 2017 für die Teilnahme bei Frau Marion Seibel an.
- Weitere Informationen finden Sie unter: www.geschichte-bewusst-sein.de/koga



www.stiftung-ng.de

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Kontakt und Fragen

Bernd Grafe-Ulke, Projektleitung
bernd.grafe-ulke@stiftung-ng.de
Tel.: +49 (0) 5141 – 96620-41

Marion Seibel, Organisation
marion.seibel@stiftung-ng.de
Tel.: +49 (0) 5141 – 96620-40